

Kommunales Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern

Brandteichstraße 20 17489 Greifswald

Tel.: 03834 4899921 Fax: 03834 550444 www.studieninstitut-mv.de info@studieninstitut-mv.de

Seminarangebot

Einsatz von Reizstoffsprühgeräten (RSG) / Pfefferspray

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
1026G190	12.10.2026 09.00-16.00 Uhr	Rostock	331,00 €	14.09.2026

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Ordnungsbehörden

Leitung: Dozenten-Team der PROTECTIVES GbR

Kompetenz-und Schulungszentrum zu Themen Gewaltprävention,

Deeskalation, Gewaltmanagement, Konfliktbewältigung, Eigensicherung und Gewaltabwendung im Beruf und Alltag.

Beschreibung:

Im Seminar erwerben Sie relevante Fachkenntnisse und praktische Kompetenzen für den rechtssicheren und effektiven Umgang mit Reizstoffsprühgeräten in konfliktträchtigen sowie bedrohlichen und ggf. unvorhersehbaren Konfliktsituationen.

Nach einer kurzen Auffrischung der Grundfertigkeiten in den Bereichen Kommunikation, Deeskalation und Eigensicherung/Gewaltabwehr wird der Einsatz von Reizstoffsprühgeräten (RSG) vermittelt. Es stehen vor allem die Kompetenzentwicklung durch praktische Übungen und Simulationen im geschützten Raum im Vordergrund. Dabei werden in Kleingruppen und auf der Grundlage von Erfahrungen aus der eigenen Berufspraxis Gefahrenszenarien und Lösungsmöglichkeiten entwickelt und unter Anleitung der Trainer geübt (Szenariotraining).

Das Seminar kombiniert Theorievermittlung, praktische Übungseinheiten und Einsatzszenarien. Durch die Nutzung von Übungskartuschen und Rollenspielsimulationen wird der sichere Umgang mit RSG geschult.

Inhalte:

- rechtliche Grundlagen:
 - o waffenrechtliche Einordnung von RSG nach dem Waffengesetz (WaffG)
 - o Notwehr- und Nothilferegelungen (StGB), einschließlich rechtlicher Aspekte des Notstands
 - Voraussetzungen und rechtssichere Anwendung
- Wirkung, Risiken und Handhabung:
 - o chemische und physikalische Wirkungsweise von RSG
 - o Risiken und Wirkungsgrenzen, einschließlich Eigen- und Fremdgefährdung
 - o Szenarioanalyse: Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes in dynamischen Situationen

- > Erste Hilfe nach RSG-Einsatz:
 - o Erste Hilfemaßnahmen bei Eigen- und Fremdkontamination
 - o Erste Hilfe möglicher Schleimhaut- und Atemwegsreizungen (Verhinderung Erstickungstod)
- einsatztaktische Aspekte:
 - o Orientierung, Trageweise und Zugriff.

 - Handhabung und effektives Training durch Übungssprays und Übungskartuschen
 Stressresilienz-Übungen: sichere Anwendung auch unter schwierigen Bedingungen
- szenariobasiertes Einsatztraining:

 o Aufbau realistischer Szenarien zur Einübung handlungssicherer Abläufe
 - o Reflexion und Praxisfeedback durch erfahrene Trainer für den bestmöglichen Praxistransfer

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)	Telefon: Telefax: E-Mail:
Kommunales Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern Brandteichstraße 20 17489 Greifswald	per E-Mail: info@studieninstitut-mv.de Datum:

Anmeldung zum Seminar 1026G190

Thema: Einsatz von Reizstoffsprühgeräten (RSG) / Pfefferspray

Termin: 12.10.2026

Ort: Rostock

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-Mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift